

# Kommunalwirtschaft

## Gesamtinhalt Jahrgang 2009

### Heft 1/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Bio-Erdgas: eine neue Säule der Energieversorgung</b> <i>Von Fritz Wolf, Geschäftsführer der E.ON Bio-Erdgas GmbH</i>	3	<b>Carpevigo AG:</b> <b>440 kW dachgestützte Solaranlagen realisiert</b>	26
<b>Warum Kommunen in Biogas investieren</b> <i>Von Petra Krayl, Schmack Biogas AG</i>	6	<b>WASSER BERLIN</b> punktet mit der wat 2009	27
<b>Auf dem Holzweg</b> <i>Von Peter Ney, Evonik Services GmbH</i>	12	<b>Erzeugungsmix</b>	28
<b>Ministerin Thoben eröffnet ersten Bauabschnitt von Europas größter Wärmepumpensiedlung in Köln-Niehl</b>	16	<b>Handlungsoptionen im Rahmen der Anreizregulierung</b>	28
<b>mycity senkt Erdgaspreise um bis zu 30 Prozent</b>	18	<b>Preisverfall in der deutschen Wasserwirtschaft?</b>	28
<b>Start für bioliq® Projektstufe II am KIT – Vertragunterzeichnung zur Vergaserstufe</b>	20	<b>Gasversorger brauchen Rechtssicherheit bei Preisen</b>	29
<b>OB Dr. Hoffmann:</b> <b>„Meilenstein für den Umweltschutz in Braunschweig“</b>	21	<b>Mit Grundlagenforschung zu neuen Erdöl und Erdgasreserven</b>	29
<b>Solarstromanlage auf der Mehrzweckhalle der Straßenmeisterei Bad Tölz fertig gestellt</b>	22	<b>Nachfrage nach Geothermie ungebrochen</b>	30
<b>Unterführung: Bohrarbeiten für Heizwerk gestartet</b>	24	<b>ESB bietet günstigen Fixpreis für zwölf Monate</b>	31
<b>Weltweit erste Windkraftanlage mit ATS-Hybridturm</b>	24	<b>Wasserversorger sollten auf objektives Benchmarking setzen</b>	32
<b>Erstes europäisches Sicherheitscenter nimmt Betrieb auf</b>	26	<b>Etappensieg der Kartellwächter auf dem Weg zu niedrigeren Wasserpreisen</b>	32
		<b>Wasserpreise spiegeln Kosten</b>	33
		<b>Marktentwicklung, Rentabilität, sicherheitstechnische Aspekte und rechtliche Vorgaben</b> <i>Von Johannes Steiglechner, TÜV SÜD Industrie Service</i>	34

### Heft 2/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Aktuelle Finanzsituation der Kommunen im Zeichen des Konjunkturpakets II</b> <i>Von Dr. Jörg Hopfe, Lars Martin Klieve und Ralph Ishorst</i>	71	<b>Pilotprojekt schafft die Basis für medienbruchfreie Kommunikation zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Bürgern in der Bundeshauptstadt</b>	92
<b>Landeshauptstadt Düsseldorf führt AKDB-Fachverfahren OK.EWO im Meldewesen ein</b>	76	<b>Bürokratieabbau schafft Freiräume für mehr wirtschaftliche Leistungsfähigkeit</b>	93
<b>Bildung für die Konjunktur – Konjunktur für die Bildung</b> <i>Ein Kommentar von Dieter Dohmen zum Konjunkturpaket II</i>	76	<b>Bürokratieabbau: Einfacher zu Wohngeld und Elterngeld: Kanzleramt und Normenkontrollrat geben Startschuss zu Pilotprojekten</b>	94
<b>Stadtwerke: Kooperationen sichern die Zukunft</b>	78	<b>Sicheres IT-Recycling für Behörden</b>	95
<b>DATEV-Chef sieht Chancen insbesondere für die Organisation des Arbeitslebens</b>	80	<b>E-Mail-Archivierung – nicht nur ein Thema in der Privatwirtschaft</b>	97
<b>Haasis – „Kundenzufriedenheit wichtiger als Eigenkapitalrendite“</b>	81	<b>Stadt Ettlingen setzt auf E-Government mit mehr Transparenz für den Bauherrn</b>	99
<b>Uni statt Umgehungsstraße – Städte und Kreise können Arbeitsplätze der Zukunft sichern</b>	82	<b>Erfolgspotenziale moderner Web 2.0-Anwendungen in der kommunalen Wirtschaft</b>	100
<b>Naturschutz und Landschaftspflege zur Bedeutung eines Begriffspaares</b> <i>Von Dr. Frank Lorberg, Prof. Dr.-Ing. Stefan Körner</i>	84	<b>Der Ursprung von Zielen: 2 Fallbeispiele aus der Praxis!</b> <i>Von Matthias Eßing</i>	102
<b>Sachsen und Rheinland-Pfalz entscheiden sich bei EU-Dienstleistungsrichtlinie für MATERNA</b>	90	<b>Studie „Public Services 2009“: Finanzrisiken bedrohen die Verwaltung</b>	103
<b>GISA GmbH gewinnt vierjährigen eGovernment-Rahmenvertrag im Freistaat Sachsen</b>	92	<b>Studie zeigt: Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie nimmt langsam Fahrt auf</b>	104

## Fortsetzung Heft 2/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Difu-Seminar „Stadtplanung in der Bundesrepublik - Quo vadis?“	106	Kommunen und Kommunale Entsorger bieten Entsorgungssicherheit und fair kalkulierte Gebühren	107
DVGW unterstützt Aktion „800 Tankstellen in 80 Tagen“	106	<b>Der große Umbruch – Deutsche Städte und Globalisierung</b> <i>Von Dipl.-Ing. Werner Heinz</i>	108
Deutschland verfügt über große Gasspeicher-Kapazitäten	107	<b>Der Bürokostenreport 2008</b> <i>Von Paul J. Franke</i>	109

## Heft 3/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
WASSER BERLIN stellt neue Rekorde auf	151	Schule für Bürowirtschaft nutzt Regenwasser <i>Von Klaus W. König</i>	172
Publikumsschau WASSERLEBEN bietet jede Menge Informationen rund ums „Wasser“	154	Medieninformation, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)	174
Investitionen brauchen konsistenten Rahmen	154	<b>REHAU bietet Kanalnetz für nachhaltiges Wassermanagement</b>	175
WASSER BERLIN erneut zentraler Treffpunkt der Wasserwirtschaft	156	<b>Mit Transformationen zu neuer Stärke</b> <i>Von Norbert Neumann und Hagen Förster</i>	176
Energiepolitik muss verlässlich sein	156	<b>„Upgrade“ für Regenüberlaufbecken: Bauelemente für die Nachrüstung</b> <i>Von Dr.-Ing. Gebhard Weiß und Dipl.-Ing. Michael Drechsler</i>	178
Mehr als 15 Prozent Ökostrom in Deutschland	157	<b>Konzertierte Kompetenz</b> <i>Von Tom Kionka</i>	183
Mit Zuverlässigkeit kommen wir weiter	157	<b>Energie- und Wasserwirtschaft investiert 56 Milliarden Euro</b>	186
<b>Energiekonzeption der Kölner Klärwerke</b> <i>Von Dr.-Ing. Maria Fruhen-Hornig und Dipl.-Ing. Heinz Brandenburg</i>	158	<b>„Heißes Pflaster“ für die Schlauchlining-Sanierung vor der hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden</b>	188
<b>Horizontales Spülbohrverfahren mit duktilen Gussrohren im Einzelrohreinzug – Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte</b> <i>Von Dipl.-Ing. Steffen Ertelt</i>	163	<b>Schächte schnell und günstig sanieren</b> <i>Von Elke Ditterich</i>	191
<b>Benchmarking von Unterstützungsprozessen</b> <i>Von Dr. Stefan Thole und Julia Röhl</i>	168		

## Heft 4/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Zukunftsinvestitionen der öffentlichen Hand</b> <i>Von RA Dr. Ivaria Mikešić, LL.M. und RA lic. Jur. Boris Strauch</i>	243	<b>Die (vermeintliche) „Vergaberechtsfreiheit“ rettungsdienstlicher Leistungen auf dem Prüfstand – eine Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 01.12.2008 (Az.: X ZB 31/08)</b> <i>Von RA Dr. Jan-Oliver Schrotz, LL.M., und Heuking Kühn Lüer Wojtek</i>	253
<b>Lebensgestaltungsprodukte statt beaufsichtigter Versicherung*</b> <i>Von Dr. Johannes Fiala, Rechtsanwalt, MBA Finanzdienstleistungen, MM, Geprüfter Finanz- und Anlageberater, Bankkaufmann und Diplom-Mathematiker Peter A. Schramm, Aktuar DAV, Versicherungsmathematischer Sachverständiger</i>	246	<b>Die Vergaberechtsreform ist abgeschlossen</b>	258
<b>Öko-Einkauf entlastet öffentliche Haushalte</b>	249	<b>Risiken vermeiden, sicher und wirtschaftlich bauen!</b> <i>Von Dipl.-Ing. Martin Franz</i>	259
<b>Haasis: „Unternehmen brauchen langfristige Finanzierungsperspektiven“</b>	250	<b>VDV fordert Umweltprämie für ÖPNV-Fahrzeuge</b>	261
<b>Unternehmenskredite im Krisenjahr gesteigert</b>	250	<b>Mehr Sicherheit bei Fahrten mit Sonderrechten</b>	261
<b>Sparkassen in Finanzkrise mit 1,3 Mrd. Euro Gewinn 1,1 Mrd. Euro Steuern gezahlt</b>	250	<b>Diesel-Partikelfilter: Jetzt lohnt sich umrüsten mehr denn je</b>	262
<b>Städte und Gemeinden sagen der Finanznot den Kampf an</b> <i>Von Peter Krolle, Senior Executive Manager Steria Mummert Consulting</i>	251	<b>Die Zukunft der Abfallwirtschaft</b>	263
<b>Bürokratieabbau: Bund und Kommunen vereinbaren stärkere Zusammenarbeit</b>	252	<b>Waste Tec plant Umrüstung von Kompostwerk in Abfalltrocknungsanlage</b>	264
		<b>bvse fordert Unterstützung für die Recyclingmärkte</b>	265
		<b>Doppelbelastung führt zu Mehrkosten für Bauherren</b>	265
		<b>Studie: Investitionsbedarf in Gas- und Wasserversorgung</b>	266
		<b>Druckerhöhungsanlage statt Rohrmantelpumpe – Die Stadtwerke Gelnhausen setzten die wirtschaftlichste Lösung um</b>	266
		<b>Extrem schwierige Marktbedingungen für Altpapier-unternehmen</b>	268

## Heft 5/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Grüßwort zur Bundesgartenschau in Schwerin</b> <i>Von Dr. Till Backhaus</i>	319	<b>VDMA Landtechnik: demopark + demogolf vom 21. bis 23. Juni 2009 in Eisenach</b>	350
<b>Eine Hauptstadt und ihr Land auf der Zielgeraden!</b> <i>Von Matthias Schmauder</i>	320	<b>Umfassendes Spektrum an Rasenpflegetechnik auf der demopark und demogolf 2009</b>	352
<b>Die BUGA in Schwerin bringt Farbe in Sponsorings ostdeutscher Sparkassen</b>	324	<b>John Deere setzt auf ein neues Geschäftsmodell für nachhaltiges Wachstum</b>	353
<b>„Sieben Gärten mittendrin“</b> <i>Von Hanns-Jürgen Redeker</i>	327	<b>Sonderschau „Baumspirale der Nachhaltigkeit“ präsentiert alternative Antriebskonzepte auf der demopark 2009</b>	354
<b>Grüne Branche hat mittelfristig gute Zukunftsaussichten</b> <i>Von Dr. Hermann J. Kurth</i>	333	<b>Silber Medaille für Muck-Truck Minidumper</b>	354
<b>Über den Wert von Grünflächen für Bürger, Wirtschaft und Politik</b> <i>Von Peter Menke</i>	335	<b>Multicar und Hako im Einsatz erleben</b>	355
<b>Parks und Freiräume für Senioren</b> <i>Von Dr. Michael Henze</i>	338	<b>Vorteile von Gummi und Stahl kombiniert</b>	355
<b>Der „Memoriam-Garten“: eine neue, attraktive Bestattungsanlage für einen zeitgemäßen Friedhof</b>	340	<b>Wachstum am laufenden Meter</b>	356
<b>BUGA ist Investition in die Zukunft</b>	341	<b>Saisonauftakt bei Rasenpflegemaschinen</b>	357
<b>„Im Winter reinigen wir bei Bedarf täglich“</b> <i>Von Michaela Heider-Peschel</i>	342	<b>Formenvielfalt durch Laserschnitt</b>	358
<b>Mitchella Repens für den Frühling angesagt</b>	344	<b>Sonderschau Rasen auf der demopark + demogolf 2009 unter Schirmherrschaft der Deutschen Rasengesellschaft e. V.</b>	358
<b>Friedhofsgärtner: DIE BUGA kann kommen!</b>	345	<b>Breites Spektrum an Baumaschinen auf demopark 2009</b>	359
<b>Historischen Park wieder flott gemacht</b>	346	<b>STIHL HIFLEX – leicht und robust für extreme Einsätze</b>	360
<b>wat diskutiert in Berlin über aktuelle Branchenentwicklungen</b>	347	<b>Ein vielseitiger Kraftprotz, der sich jeder Herausforderung stellt</b>	361
<b>Angst vor Personalmangel</b>	348	<b>Dauereinsatz für Grünflächen und Umweltschutz</b>	362
<b>Kraftwerksbau braucht Investitionssicherheit</b>	349	<b>Aebi Schmidt Holding auf Kurs</b>	362
<b>Kreis Lippe - Kreistag beschließt Straßenprojekt</b>	350	<b>Stiga feiert 75jähriges Firmenjubiläum</b>	363
		<b>Die Multifunktionslader erfahren</b>	364

## Heft 6/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>„Wasserwirtschaft – öffentlich verantworten“</b> <i>Von Dr. Ulrich Oehmichen</i>	383	<b>EuGH lässt interkommunale Kooperationen ohne Ausschreibung zu</b>	394
<b>Moderne Informationstechnologie für ein smartes Energiesystem</b>	388	<b>Wirtschaftlicher Betrieb von Breitbandnetzen</b> <i>Von Wolfgang Seidl</i>	395
<b>Jeder zweite Deutsche will mehr Kernkraft – aber stellt Bedingungen</b>	389	<b>Energie aus Pflanzenöl – kostengünstig und sauber</b> <i>Von Dr. Peter Stipp</i>	396
<b>Öfen im RZR Hertens II nun offiziell unter Feuer</b>	390	<b>Sparkassen-Finanzgruppe finanziert dauerhafte Illumination des Reichstags</b>	398
<b>Das neue Hochwasserpumpwerk in Mainz</b>	390	<b>Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) zur Einleitung von Kartellverfahren gegen zwei Wasserversorgungsunternehmen in Hessen</b>	399
<b>Konzessionsverträge: Wettbewerb ist wichtig</b>	392	<b>BDEW zu Leitungsnetzen und Investitionen der Wasserwirtschaft</b>	399
<b>bvse befürchtet Ausweitung interkommunaler Zusammenarbeit</b>	394		
<b>Gute Förderbedingungen für Geothermie-Projekte</b>	394		

## Heft 7-8/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Konjunkturpaket II: Kommunen wollen 6,8 Milliarden in Schulen investieren	463	RIB-Straßen- und Tiefbausystem mit neuen Standards und Funktionalitäten	490
Energie-Manager sehen Chancen für Kernenergie	465	Neuer Wettbewerb von VDV und VDV-Akademie gestartet	491
– Wie Unternehmer durch betriebliche Altersversorgung konkursreif finanziert werden – <i>Von Dr. Johannes Fiala und Dipl.-Math. Peter A. Schramm</i>	466	VDV bezeichnet Infrastruktur und Betrieb von Bussen und Bahnen als chronisch unterfinanziert <i>Von Friedhelm Bihn</i>	491
prognos-Studie zu Veränderungen im Wärmemarkt	469	Neuer UITP-Präsident will den öffentlichen Verkehr zu einer starken modernen Marke entwickeln <i>Von Friedhelm Bihn</i>	493
Neue EU-Verordnungen verpflichten Kommunen zu umweltfreundlicherer Beleuchtung <i>Von Matthias Baur</i>	470	Innovative Outsourcing-Modelle zur Minimierung der Verwaltungskosten	495
Erneute Erfolge auf dem Zukunftsstandort Ewald	476	LVR startet eine der größten Business-Warehouse-Installationen auf kommunaler Ebene	495
Übersicht: Preisrückgänge bei Strom und Gas <i>Von Rüdiger Kornblum</i>	476	Reger Wettbewerb auf deutschem Strommarkt	496
Überörtlicher Betriebsvergleich Bäderbetriebe 2008 startet	479	HOCHTIEF erreicht Financial Close für PPP-Bürgercenter in Großbritannien	497
2.000 Tonnen CO <sub>2</sub> pro Jahr eingespart	480	TLG IMMOBILIEN kauft Wohnanlage in Potsdam	497
Leistungsstarke City-Kehrmaschinen für die BUGA-Stadt Schwerin <i>Von Peter Springfeld, Berlin</i>	481	Ermäßigter oder voller Umsatzsteuersatz? <i>Von Dr. Jörg Stalf und Herbert Hüsgen</i>	498
Erfolgreiche Systemgastronomie – eine Chance für Kommunen	484	„Zur Kreislaufwirtschaft gehört in erster Linie die hochwertige stoffliche Verwertung“	499
OpenPlenum organisiert die parlamentarische Arbeit	489	Stadtlicht schließt Beleuchtungslücke der Humboldt-Universität	500
Stadtteilentwicklungskonzept von Evonik Wohnen prämiert	490		

## Heft 9/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Neufassung des Wasserhaushaltsgesetzes <i>Von RA Dr. Lorenz Zabel</i>	539	Interaktiv im kommunalen Raum: Die Hansewasser Bremen	577
Hochwasser – eine stete Bedrohung auch für Köln	544	WELtec BioPower baut erste Biogasanlage in Finnland	578
Wasserpreise können nicht mit Energierechtsprechung bewertet werden	554	Veolia Wasser und BS ENERGY erhalten Zuschlag	580
Emnid-Umfrage: Kommunale Unternehmen sind Spitzenreiter in Sachen Vertrauen	555	NUS Energiekostenberatung ab sofort auch in Warschau	580
Bundesweite Selbstüberwachungs- und Sanierungspflicht	556	Industrieabwässer in Istanbul, überdüngte Seen in Deutschland: High-Tech rettet gekippte Gewässer	580
Standards bei Abwasserbehandlung EU-weit umsetzen	557	Mit FBS-Qualität die Nase vorn	582
Lösungsansätze für nachhaltige Wasserinfrastruktursysteme <i>Von Dr. Kathrin Schwabe</i>	557	E.ON Hanse holt Helgoland ans Stromnetz	582
Sanierung von 1200 Hausanschlüssen in Köln	558	en.regio GmbH positioniert sich als kommunaler Energiepartner	584
Eigentum verpflichtet, auch im Untergrund	562	Einzigartige Anwendung von GFK Rohren	584
Filter und Pumpen für Regenwasser <i>Von Klaus W. König</i>	564	5,5 Liter Trinkwasser kosten exakt 1 Cent	585
Weltneuheit im Hochwasserschutz	566	Grundfos Fernzugriffs- und Überwachungsmöglichkeiten für Einzelpumpen und Pumpensysteme	586
JungTube: Interaktives Forum auf Wachstumskurs	572	Polyharnstoff-Beschichtung schützt Revisionsschächte gegen Korrosion	586
Kriterien für die gezielte Auswahl dauerhafter Systemlösungen in Trink-, Abwasser- und Biogasanlagen	573	Voll im Bilde mit der CamFlex und dem „Profi 3“	587
Mit Funke klappts in Rheda-Wiedenbrück!	575	Auslaufende Konzessionsverträge bieten neue Handlungsoptionen für Kommunen und Stadtwerke	589

## Heft 10/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Öfen im RZR Hertzen II nun offiziell unter Feuer / Neue MVA verbrennt Gewerbeabfälle / Anlage ist für AGR Baustein zur Zukunftssicherung	635	Bewertung der Systemkosten für den Einsatz von Kunststoffen unter Einbeziehung der Kosten für Entsorgung <i>Von Reinhard Schu, Jens Niestroj, Kirsten Schu</i>	656
Die Zukunft gehört der Abfallverwertung	636	Schwemme an Altfahrzeugen ist eine große Herausforderung	663
RZR Hertzen II geht erfolgreich an den Start	638	Mobile RFA in der Abfallbranche	663
Wir sind auf die Flut vorbereitet <i>Von Dr. Elke Schlepütz</i>	642	bvse steht für ökologischen und ökonomischen Erfolg der Kreislaufwirtschaft <i>Von Dipl.-Volkswirt Nils Röpke,</i>	668
Die ALBA Group – ein Modell für die Zukunft	645	Gemeinsam sind wir stark	669
EuGH: Keine Ausschreibungspflicht für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	648	Absicherung von Rohstoffpreisrisiken <i>Von René Höhnlein</i>	671
Projektstudie „Elektrobetriebener Multicar FUMO E1“	649	Umweltfreundlicher Strom für 9.000 Kölner Haushalte	673
Winterdienst in Schweinfurt	650	„Sie sagen uns, wo es Gas gibt – wir kümmern uns um den Rest“	674
Europas neue Deponieverordnung: Teil einer nachhaltigen Umweltpolitik <i>Von Dr. Ulrich Bornewasser und Dr. Christoph Silberg</i>	650	Vor großen Schäden bewahrt	676
Batterierecycling: Quoten, Qualitäten, Quintessenzen	652	Technologien, Projekte und Konzepte für urbane Mobilität	677

## Heft 11/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Kosten sparen und die Umwelt schonen	715	Öffentliche Gebäude regenerativ versorgt	730
Kehren vor der eigenen Tür <i>Von Dr. Richard Cop, Geschäftsführer der Interact Consulting AG, Zürich</i>	718	Die Zukunft der Grundwassermessung	731
Von Wärmepumpen profitieren Stadtkasse und Umwelt	719	MVV Energiedienstleistungen und Bayerische Staatsforsten produzieren Strom und Wärme aus heimischem Holz	734
Gesundes Größenverhältnis zwischen Finanz- und Realwirtschaft notwendig	720	Kanalgussrohre auch in großen Dimensionen <i>Von Dipl.-Ing. Ingolf Bittermann und Karl-Wilhelm Römer</i>	734
Beleuchtungssanierung lohnt sich für Klima und Portmonnaie	721	Funklösung von Motorola schließt die Verbands- gemeinde Linz an das Breitband-Internet an	737
JadeWeserPort: Riesige Rohre für einen gigantischen Hafen	723	Großstadt stellt sich an die Spitze der solaren Bewegung	738
Absturzsicherung ist eine Pflicht, die zu selten erfüllt wird	725	Rau Lärmschutzlösungen – ökologisch und wirtschaftlich effizient!	738
juwi-Tochter bietet Komplett-Service aus einer Hand	727	Thüga-Verkauf besiegelt	739
Regulierer lobt Fortschritte, mahnt Netzbetreiber und ruft Verbraucher zum Anbieterwechsel auf	728	Thüga-Kaufvertrag unterzeichnet	740
Laufzeitverlängerung verhindert Wettbewerb	728	Der „Public Corporate Governance Kodex“ des Bundes – Modell für kommunale Unternehmen? <i>Von Dr. Margarete Mühl-Jäckel, LL.M. (Harvard)</i>	741
Köster AG sicherte Versorgung für die Stadtwerke Bielefeld	730		

## Heft 12/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
Prozessorientierte Nutzung der EU-Dienstleistungs- richtlinie zur Verwaltungsmodernisierung <i>Von Dr. Lars Algermissen</i>	795	Verkehrliche Aspekte winterlicher Fahrbahnzustände auf Autobahnen <i>Von Dr.-Ing. Matthias Zimmermann</i>	802
Streuen mit Apotheker-Genauigkeit <i>Von Dr.-Ing. Horst Hanke</i>	800		

## Fortsetzung Heft 12/2009

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Der PPP-Beschaffungsprozess als Spiegelbild der Erfolgsfaktoren im Krankenhausbau</b> <i>Von Diplom-Ingenieur, Diplom-Wirtschaftsingenieur Fred Andree und Diplomverwaltungswirtin (FH), Finanzbetriebswirtin (VWA) Stephanie Dreher</i>	807	<b>Parkgarage All Inclusive</b>	819
<b>Regionale Energiewirtschaft bietet Kommunen große Chancen</b>	811	<b>Institutionelle Investoren: Trend zur Immobilienanlage</b>	822
<b>Parteiliche Beratung gefährdet Ausschreibungen</b> <i>Von Dr. Claudia Nottbusch</i>	812	<b>Unberücksichtigtes Einsparpotenzial</b>	823
<b>Stadtwerke zwischen Rekommunalisierung und Deregulierung</b>	813	<b>StEB kooperieren auf internationaler Ebene beim Hochwasserschutz</b>	824
<b>Sanierung von großdimensionierten Trinkwasserleitungen in Leipzig</b>	814	<b>VDV kritisiert DIW-Gutachten über Wegekosten</b>	824
<b>Trendschau Wärmepumpe: BWP stellt Branchenprognose vor</b>	817	<b>Unterschiedliche Entwicklungen bedeuten unterschiedliche Preise</b>	825
<b>Erfahrene Sprengmeister warnen: Gängige Praxis in der Baugenehmigung birgt unterschätzte Risiken</b>	818	<b>Generalanwalt beim EuGH will strenge Anforderungen lockern</b>	825
		<b>Sinkende Steuereinnahmen lassen die Erwartungen an eGovernment wachsen</b>	826
		<b>Erneuerbare Energien taugen nicht als Sündenbock für Strompreiserhöhungen</b>	827

## Sonderhefte 2009

### Sonderausgabe „Sparkassen im kommunalen Raum 2009“

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>200 Jahre Sparkassen in Deutschland – 200 Jahre Partnerschaft mit den Kommunen: Partnerschaft für die Zukunft</b> <i>Von Heinrich Haasis – Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes</i>	3	<b>Integrierte ländliche Entwicklung – Chancen für Kommunen und Regionen</b> <i>Von Staatsminister Brunner, Bayerisches Staatsministerium f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München</i>	36
<b>Die Sparkassen-Finanzgruppe – Hausbank der Kommune</b> <i>Von Werner Netzel – Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes</i>	6	<b>Pensionsrückstellung und Kreisumlage</b> <i>Von Hartmut Benkmann – Beigeordneter und Kämmerer, Geschäftsführer der DetCon GmbH Stadt Detmold</i>	40
<b>Kommunale Investitionskraft stärken – nicht nur in Krisenzeiten!</b> <i>Von Petra Roth – Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt und Präsidentin Deutscher Städtetag, Berlin</i>	10	<b>Effekte der Integration kommunaler Ressourcen, Prozesse und Leistungsprogramme</b> <i>Von Prof. Dr. Günter Specht – Institut für Betriebswirtschaftslehre der technischen Universität Darmstadt; Reinhold Ruhr – Bürgermeister Stadt Michelstadt; Harald Buschmann – Bürgermeister Kreisstadt Erbach im Odenwald</i>	41
<b>Aktuelle Entwicklungen im Sparkassenwesen aus Sicht des DStGB</b> <i>Von Dr. Gerd Landsberg – Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte- und Gemeindebundes</i>	18	<b>Investitionen (fast) ohne Belastung</b> <i>Von Rolf Brune und Sebastian Düring</i>	48
<b>Die Sparkassen als kommunale Unternehmen – Schlussfolgerungen aus der Finanzkrise für die Sparkassen aus Sicht der Landkreise</b> <i>Von Prof. Dr. Hans-Günter Henneke – Hauptgeschäftsführer des Deutschen Landkreistages, Berlin</i>	24	<b>Beispielhaftes Modell für eine öffentlich-private Kooperation</b> <i>Von Dipl. Ing. Christine Schweiger – Architektin und Stadtplanerin, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, München</i>	50
<b>Bankenwelt im Umbruch – Sparkassen auf dem richtigen Weg</b> <i>Von Dr. Siegfried Naser – Geschäftsführender Präsident des Sparkassenverbandes Bayern</i>	26	<b>Leben findet Innenstadt</b> <i>Von Dipl. Ing. Christine Schweiger – Architektin und Stadtplanerin, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, München</i>	51
<b>Das Konjunkturprogramm II – kommunale Wünsche und Forderungen</b> <i>Von Christian Ude – Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München</i>	28	<b>Demografischer Wandel: Ein Leitthema für Stadt und Raum</b> <i>Von Rolf von der Horst – STADT und RAUM Messe und Medien GmbH, Winsen</i>	52
<b>Förderbanken in der Region</b> <i>Von Stefan Becker – Bundesverband Öffentlicher Banken, VÖB</i>	29	<b>Bundesregierung nimmt Finanzberatung ins Visier – Institute entwickeln Bank-Kodex</b> <i>Von Rainer Deckers – Senior Manager-Banking, Steria Mummert Consulting und Guido Köhler – Senior Consultant-Banking, Steria Mummert Consulting</i>	53
<b>Neuer Förderschwerpunkt: Die Kommunen</b> <i>Von Martin Köppen – Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin</i>	33	<b>Betriebswirtschaftliche Beratung für das Handwerk – Kundenbindung wichtiger denn je</b> <i>Von Rolf Papenfuß – Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH), Berlin</i>	57

## Fortsetzung

# Sonderausgabe „Sparkassen im kommunalen Raum 2009“

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Die BUGA in Schwerin bringt Farbe in Sponsorings ostdeutscher Sparkassen</b>	62	<b>Betriebliche Altersversorgung: Drohende Insolvenzelle bei Unterstützungskassen?*</b>	
<b>„Sind die Kommunen Eigentümer ihrer Sparkasse oder gehören die Sparkassen sich selbst?“</b> <i>Von Prof. Dr. Hans-Günter Henneke – Hauptgeschäftsführer des Deutschen Landkreistages, Berlin</i>	64	<i>Von Dr. Johannes Fiala – Rechtsanwalt, (München), MBA Finanzdienstleistungen (Univ.), MM (Univ.), Geprüfter Finanz- und Anlageberater (A.F.A.), Lehrbeauftragter für Bürgerliches- und Versicherungsrecht (Univ.), Bankkaufmann (www.fiala.de) und Dipl.-Math. Peter A. Schramm – Sachverständiger für Versicherungsmathematik (Diethardt), Aktuar DAV, öffentlich bestellt und vereidigt von der IHK Frankfurt am Main für Versicherungsmathematik in der privaten Krankenversicherung (www.pkv-gutachter.de)</i>	92
<b>Public Private Partnership – der richtige Weg in schwierigen Zeiten</b> <i>Von Hans-Michael Heitmüller – Vorsitzender des Vorstands Deutsche Leasing AG und Kai Ostermann – Vorsitzender der Geschäftsführung der DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH, Bad Homburg</i>	67	<b>Schackmann-Fallis: Keine Zweiteilung der Aufsicht in Europa</b> <i>Von Stefan Marotzke und Michaela Roth – Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin</i>	93
<b>Aktueller Stand von PPP in Deutschland</b> <i>Von Sebastian Bergmann – Abteilungsdirektor Öffentliche Hand/PPP des Deutschen Sparkassen und Giroverbandes, Berlin</i>	69	<b>Auf Solidität bauen</b> <i>Von Dr. Hartwig Hamm – Verbandsdirektor Landesbausparkassen, Berlin</i>	93
<b>Kommunen sollten Bund und Ländern als Beispiel dienen</b> <i>Von Prof. Dieter Kempf – Vorstandsvorsitzender der DATEV eG und Dr. Bernd Eckstein – Leiter Vertrieb DATEVkommunal</i>	73	<b>Westlmmo und Sparkassen – ein erfolgreiches Team</b> <i>Von Thomas Kreimer – Leiter Marktbereich Sparkassen und Manfred Ostendorf – Marktbereich Sparkassen</i>	97
<b>Energiesparen als Gesamtkonzept: Die Energie-Sparkasse Amberg-Sulzbach</b> <i>Von Dieter Meier – Vorstandsvorsitzender Sparkasse Amberg</i>	76	<b>Briefdienstleistung – Die bessere Alternative</b> <i>Von Lars Heugel – Geschäftsführer, TNT Post Regioservice GmbH</i>	99
<b>Auf der sicheren Seite</b> <i>Von Markus Bienentreu – Geschäftsführer der Terranus-Gruppe (Köln) und Rechtsanwalt Dr. Daniel Schweiger - CMS Hasche Sigle in Berlin</i>	78	<b>EXCLUSIV. ELEGANT. EFFEKTIV.</b>	102
<b>Ein Bildschirm-Flackern erhöht die Sicherheit beim Online-Banking</b> <i>Von Salim Güler – Vice President Business Development Kobil Systems, Worms</i>	79	<b>Rathäuser bauen auf GVV-Versicherungen</b>	103
<b>Effizienz steigern – Forderungsverluste minimieren</b> <i>Von Karsten Schneider – Geschäftsführer der Bad Homburger Inkasso (BHI)</i>	80	<b>Sparkassen-Finanzgruppe baut Stiftungsengagement trotz Finanzmarktkrise aus</b> <i>Von Stefan Marotzke und Michaela Roth – Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin</i>	104
<b>Erfolgreiches kommunales Schuldenmanagement</b> <i>Von Michael Venbert – Makrofinance GmbH, Berlin</i>	84	<b>Studie belegt: Online-Banking muss bequem sein</b> <i>Von Salim Güler – Vice President Business Development Kobil Systems, Worms</i>	105
<b>Sparkassen und Kommunalentwicklung – Erwartungen und Chancen</b> <i>Von Wolfgang Grubwinkler – Vorstand IDENTITÄT &amp; IMAGE Coaching AG Eggenfelden</i>	87	<b>Daitem D24000: Keine Kompromisse in Sachen Sicherheit und Brandschutz bei öffentlichen Gebäuden</b> <i>Von Björn Wojtaszewski – PR PlusCom</i>	105
		<b>Erlebbarer Kompetenz für Banken und Sparkassen</b>	107
		<b>Kostengünstige Administration von Zeitwertkonten</b>	107
		<b>Förderhilfen: Wer bekommt was, wann, wo?</b> <i>Von Ralf E. Geiling – Wirtschaftsjournalist in Neuss und Mitglied der Landespressekonferenz NRW</i>	108

## Sonderausgabe „Facilitymanagement 2009“

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>EXPO REAL 2009 erwartet an die 1.600 Aussteller</b>	3	<b>Evonik Wohnen setzt auf modernes Mehrgenerationen-Wohnen und nachhaltigen Umgang mit Regenwasser</b>	11
<b>Handelsketten nutzen EXPO REAL für ihre Expansionsstrategien</b>	4	<b>Neue Trends in der Stadtentwicklung</b>	12
<b>Der deutsche Immobilienmarkt wird sich am schnellsten erholen</b>	4	<b>Sahara-Strom? Nein Danke!</b>	18
<b>„Nachhaltigkeit – auch und erst recht in schwierigen Zeiten?“</b>	6	<b>Folgekostenrechner erleichtert Stadtentwicklungspolitik</b>	22
<b>Das Glashüttengelände in Düsseldorf Gerresheim</b> <i>Von Dr. Beate Niemann, Architektin BDA, Stadtplanerin, Geschäftsführende Gesellschafterin, Niemann + Stegge Gesellschaft für Stadtentwicklung Stadtplanung Städtebau Städtebaurecht mbH, Düsseldorf</i>	7	<b>„Projektentwicklung mit der STEG“</b>	24
		<b>Stadtteilentwicklungskonzept in Duisburg überzeugte die Jury</b>	27
		<b>Mit URBANA wird ökologisch korrekt abgetaucht</b>	28

## Fortsetzung Sonderausgabe „Facilitymanagement 2009“

Aus dem Inhalt	Seite	Aus dem Inhalt	Seite
<b>Einsparpotenzial von 50 Prozent</b> <i>Von Dipl.-Geogr. Martin Behrends, Bayern Facility Management GmbH (BayernFM) und Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Armin Dörflinger, cgmunic GmbH</i>	29	<b>Verhaltener Optimismus auf dem ostdeutschen Immobilienmarkt</b>	46
<b>Bürgerhäuser: Potenziale nutzen</b>	31	<b>Komplettes Angebot an LED-Lampen zur Wohnraumbelichtung</b>	47
<b>Städtebau in Hessen folgt neuen Richtlinien</b>	32	<b>Aus Limburger Industriedenkmal wird die moderne Einkaufsmeile WERKStadt – die VR BAUREGIE lenkt mit</b>	48
<b>Gewerbe-Engpass im nördlichen Ruhrgebiet</b>	33	<b>DEGI erhält für WestendGate Green-Building-Zertifikat</b>	49
<b>Die neue Feuer- und Rettungswache in Langenfeld</b>	33	<b>HOCHTIEF PPP Solutions übergibt neue Schulen an die Stadt Frankfurt am Main</b>	49
<b>Wie können vorhandene Bürogebäude optimiert und gleichzeitig Kosten gesenkt werden?</b>	34	<b>Einfacher zum Elterngeld und Wohngeld</b>	50
<b>VR LEASING entwickelt maßgeschneidertes Finanzierungskonzept für Druckereigruppe Appl</b>	40	<b>Neue Fenster und Fassaden für nachhaltigen Durchblick</b>	50
<b>Stadtviertel von Morgen wird Realität</b>	41	<b>Neues Konzept für nutzerorientierte, umweltschonende Architektur</b>	52
<b>Mit professioneller Gebäudebewirtschaftung langfristig sparen</b>	42	<b>„Investorenverträge und Vergaberecht – das Damoklesschwert des neuen GWB“</b> <i>Von RA Dr. Ute Jasper und RA Barbara v. der Recke, Düsseldorf</i>	53
<b>„Klinikprivatisierungen ja – aber nur selektiv“</b> <i>Von Carsten Brinkmann, Aufsichtsratsvorsitzender der auf Sozialimmobilien spezialisierten Beratungsgesellschaft TERRANUS-Gruppe in Köln</i>	43	<b>Großfläche, der Schlüssel zur Großansiedlung</b>	54
<b>Gemeinde Langenweißbach als Modellprojekt für Deutschland</b>	44	<b>Wider die Krise</b> <i>Von Sandra Arendt, Sprecherin der Geschäftsleitung, Niederlassung Öffentlicher Hochbau Deutschland, HOCHTIEF PPP Solutions GmbH</i>	55
<b>Zollverein 4/5/11 komplett vermarktet</b>	45		

## Autorenverzeichnis

Björn Wojtaszewski	Dr. Michael Henze	Paul J. Franke
Carsten Brinkmann	Dr. Peter Stipp	Peter Krolle
Christian Ude	Dr. Richard Cop	Petra Krayl
Dieter Dohmen	Dr. Siegfried Naser	Petra Roth
Dieter Meier	Dr. Stefan Thole	Peter Menke
Dipl.-Geogr. Martin Behrends	Dr. Till Backhaus	Peter Ney
Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Armin Dörflinger	Dr. Ulrich Bornewasser	Peter Springfeld
Dipl.-Ing. Christine Schweiger	Dr. Ulrich Oehmichen	Prof. Dieter Kempf
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.ing. Fred Andree	Elke Ditterich	Prof. Dr.-Ing. Stefan Körner
Dipl.-Ing. Heinz Brandenburg	Friedhelm Bihn	Prof. Dr. Günter Specht
Dipl.-Ing. Ingolf Bittermann	Fritz Wolf	Prof. Dr. Hans-Günter Henneke
Dipl.-Ing. Martin Franz	Guido Köhler	RA Barbara v. der Recke
Dipl.-Ing. Michael Drechsler	Hagen Förster	RA Dr. Ivaria Mikešić
Dipl.-Ing. Steffen Ertelt	Hanns-Jürgen Redeker	RA Dr. Jan-Oliver Schrotz
Dipl.-Ing. Werner Heinz	Hans-Michael Heitmüller	RA Dr. Lorenz Zabel
Dipl.-Mat. Peter A. Schramm	Heinrich Haasis	RA Dr. Ute Jasper
Dipl.-Verwalt.wirtin., Finanzbetriebswirtin	Harald Buschmann	RA lic. Jur. Boris Strauch
Stephanie Dreher	Hartmut Benkmann	Rainer Deckers
Dipl.-Volkswirt Nils Röpke,	Helmut Brunner	Ralf E. Geiling
Dr.-Ing. Gebhard Weiß	Herbert Hüsgen	Ralph Ishorst
Dr.-Ing. Horst Hanke	Jens Niestroj	Reinhard Schu
Dr.-Ing. Maria Fruhen-Hornig	Johannes Steiglechner	Reinhold Ruhr
Dr.-Ing. Matthias Zimmermann	Julia Röhl	René Höhnlein
Dr. Beate Niemann	Kai Ostermann	Rolf Brune
Dr. Bernd Eckstein	Karl-Wilhelm Römer	Rolf Papenfuß
Dr. Christoph Silberg	Karsten Schneider	Rolf von der Horst
Dr. Claudia Nottbusch	Kirsten Schu	Rüdiger Kornblum
Dr. Daniel Schweiger	Klaus W. König	Salim Güler
Dr. Elke Schlepütz	Lars Heugel	Sandra Arendt
Dr. Frank Lorberg	Lars Martin Klieve	Sebastian Bergmann
Dr. Gerd Landsberg	Manfred Ostendorf	Sebastian Düring
Dr. Hartwig Hamm	Markus Bienentreu	Stefan Becker
Dr. Hermann J. Kurth	Martin Köppen	Stefan Marotzke
Dr. Johannes Fiala	Matthias Baur	Thomas Kreimer
Dr. Jörg Hopfe	Matthias Eßing	Tom Kionka
Dr. Jörg Staff	Matthias Schmauder	Werner Netzel
Dr. Kathrin Schwabe	Michael Venbert	Wolfgang Grubwinkler
Dr. Lars Algermissen	Michaela Heider-Peschel	Wolfgang Seidl
Dr. Margarete Mühl-Jäckel	Michaela Roth	
	Norbert Neumann	